

## **Einladung zur 610. Vortragsveranstaltung**

Am **Dienstag, 22. Juni 2021 um 20.00 Uhr** spricht

**Prof. Dr. Josef Köhrle**

über das Thema

## **Endokrine Disruptoren**

Der Vortrag findet online per Zoom statt.

Für die Bekanntgabe in Ihrem Kreis wären wir Ihnen dankbar. Gäste sind herzlich willkommen!

Hamburg, im Juni 2021

Der Vorstand

Bei *Endocrine Disrupting Chemicals* (hormonell wirksamen Chemikalien, EDC) handelt es sich um „... exogenous substances that alter functions of the endocrine system and consequently cause adverse health effects in an intact organism, or its progeny, or (sub) populations...“ (OECD/2002 WHO). Die EDC zeigen über diverse Mechanismen ein hormonähnliches antagonistisches und agonistisches Verhalten in der Biosynthese, Abgabe, Verbreitung, Aufnahme, Verstoffwechslung sowie dem Abbau von endogenen Hormonen. Selbst epigenetische Wirkungen sind nachgewiesen, die möglicherweise zu den transgenerationalen Auswirkungen einer perinatalen Exposition gegenüber EDC beitragen. Viele EDC wie Hormone besitzen eine nicht-monotone, nicht-lineare Dosis-Antwort-Beziehung, was ein Streitthema zwischen klassischen Toxikologen und insbesondere Endokrinologen ist.

Epidemiologische Daten, große Kohorten und Fall-Kontrollstudien zeigen, dass es eine Verbindung gibt zwischen lokaler oder globaler Exposition gegenüber einzelnen oder mehreren EDC sowie Gesundheitsschäden bei exponierten Einzelpersonen, Risikogruppen (z.B. seltenen endokrinen Krankheiten) und ganzen Populationen.

Der Vortrag wird sich mit den EDC beschäftigen, die Auswirkungen auf das Hormonsystem der Schilddrüse haben. Die mütterlichen Schilddrüsenhormone sind essentiell für die ausreichende Entwicklung des Gehirns im Fötus und Neugeborenen. Schilddrüsenhormone regeln Wachstum, Energiehaushalt und Körpertemperatur ebenso wie die meisten Struktur- und Stoffwechselwege in allen Lebensphasen, entweder direkt oder durch Permissivität.

**Diese Veranstaltung wird im Rahmen der zertifizierten Fortbildung mit 2 Punkten bewertet.**

Institut für Experimentelle Endokrinologie  
an der Charité  
Augustenburger Platz 1  
13353 Berlin  
T: +49 30 450524-021  
F: +49 30 450524-922  
[josef.koehrl@charite.de](mailto:josef.koehrl@charite.de)

---

## Akademische Ausbildung

Studium in Biochemie und Endokrinologie, Universität Hannover  
1991 Habilitation für Experimentelle Endokrinologie, Medizinische Hochschule Hannover

## Beruflicher Werdegang

Seit 2017 Seniorprofessor für Molekulare Endokrinologie, Charité-Universitätsmedizin, Berlin  
2001 - 2017 Univ.-Professor für Molekulare Endokrinologie sowie Direktor des Instituts für Experimentelle Endokrinologie, Charité-Universitätsmedizin, Berlin  
1993 – 2001 Univ.-Professor für Biochemie, Universität Würzburg,  
Abteilungsleiter für Molekulare Innere Medizin, Leiter der von der DFG geförderten  
Klinischen Forschungsgruppe „Zelldifferenzierung und lokale Regulierungssysteme“,  
Medizinische Poliklinik, Universität Würzburg  
Forschungsaufenthalte, Postdoc-Aufenthalte und Gastprofessuren in zahlreichen biochemisch oder  
endokrinologisch orientierten Einrichtungen im In- und Ausland

## Weitere Tätigkeiten

Koordinator zahlreicher Forschungs- und Graduerungsprogramme der DFG (z.B. Selenoproteine,  
Endokrinologie), ständige Förderung durch die DFG seit 1984, außerdem Projektförderung durch  
die EU, BMBF und andere Stiftungen  
Lehrtätigkeit in den Bereichen Medizin und Life Sciences an der Charité (Medizin und Internatio-  
nale Masterprogramme in Molekularer Medizin) sowie an der Fakultät für Biologie an der FU Berlin

## Mitgliedschaften

Editorial Boards verschiedener wissenschaftlicher Fachzeitschriften im Bereich Hormone, Endokri-  
nologie und Spurenelemente  
Vorsitzender der EDC Arbeitsgruppe European Society of Endocrinology  
Mitglied der EU EDC Task Force of the Endocrine Society

## Nächste Veranstaltung:

13.07.2021:

Dr. Dominik Bauer: Palliativpharmazie – Grundlagen und Auswirkungen einer intersektoralen phar-  
makotherapeutischen Betreuung durch Apotheker